

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Biodiversität
in Hessen

HESSEN

Umsetzung der Hessischen Biodiversitätsstrategie; Finanzierungsmöglichkeiten & Organisatorisches

Konferenz zur Umsetzung der Biodiversitätsstrategie in der Stadt
und im Landkreis Gießen am 20. Januar 2016

Detlef Szymanski (HMUKLV)
in Zusammenarbeit mit Dr. Matthias Kuprian & John Barz (RP Kassel)
Fotos: Sibylle Winkel, Matthias Mähn u.a.

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Biodiversität
in Hessen

Erhalt und Förderung
der biologischen Vielfalt

Maßnahmenumsetzung durch

Ehrenamt
BUND
NABU
HGON,
Mitbürger
und viele
weitere..

Verwaltung
HESSEN

2

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Biodiversität
in Hessen

Unterstützung durch Bürgerinnen und Bürger

Ergebnis der Forsa-Umfrage 2014:

- Eine Mehrheit der Befragten kann sich die Mitarbeit an konkreten, zeitlich befristeten Projekt zum Erhalt der „Biologischen Vielfalt“ vorstellen
- ➔ Der **Schlüssel zu breiterem Engagement:**
 - ➔ umfassende Information zum Thema
 - ➔ Angebot von Möglichkeiten, um aktiv zu werden (➔Veranstaltungen/Aktivitäten in HBS-Kalender eintragen)

20.01.2016 3

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Biodiversität
in Hessen

Veranstaltungs-Kalenders auf der HBS-Webseite

Termine **nach Registrierung** selbst eintragen oder Vorschläge an die Herren Szymanski / Krause im HMUKLV leiten

04.11.2015	Naturnahe Bepflanzung mit einheimischen Pflanzen	Justus-Liebig-Str. 27, 64653 Lorsch	Details
05.11.2015	Vortrag: Artenvielfalt der Pilze-Indikatorenarten und Naturwaldzeiger	Nationalparkamt, Laustraße 8, Nationalpark Kellerwald-Edersee	Details
12.11.2015	Konferenz Lahn-Dill-Kreis/Stadt Wetzlar zur Hess. Biodiversitätsstrategie	Naturschutzakademie Hessen (NAH), Wetzlar	Details

4

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Biodiversität in Hessen

Umsetzungsart bestimmt Wahl der Finanzierung

1. Umsetzung über Vertragsnaturschutz HALM, VN Wald oder RVK
2. Umsetzung über Landesmittel inner- und außerhalb der Schutzgebiete (ggf. auch Mittel der WRRL und AA)
3. Sonstige Mittel: a. Stiftung Hessischer Naturschutz: < 1000,- € vereinf. Verwendungsnachw.; b. Lotto-Tronc: grundsätzlich max. 500,- € (vereinf. Förderverfahren); Liste mit sonstigen (tlw. regionalen) Finanzierungsmöglichkeiten (diverse Stiftungen, Bundes- und EU-Förderung, Download: biologischevielfalt.hessen.de/de/uebersicht-foerderungen.html); c. **Umweltlotterie** 




Fotos: Sibylle Winkel

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Biodiversität in Hessen

zu 1) **HALM***
(Vertragsnaturschutz) 

Empfänger	Betriebsinhaber, die eine landw. Tätigkeit auf Flächen, deren Nutzung überwiegend landw. Zwecken dient, ausüben, und den Betrieb selbst bewirtschaften (Landwirtschaft und Landschaftspflege)
Förderform	Anteils- und Festbetragsfinanzierung
Schwerpunkte (Neu u.a.)	<ul style="list-style-type: none"> • ein- und mehrjährige Blühstreifen/ -flächen • Kennartenprogramm (Artenreichtum im Grünland wird belohnt) • Erhaltung von Streuobstbeständen
Beantragung	<ul style="list-style-type: none"> • 16 Landratsämter • Februar - Oktober 2015

* Hessisches Programm für Agrarumwelt - und Landschaftspflegemaßnahmen

6

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Biodiversität in Hessen



Pflege extensiv genutzter Streuobstbestände

- Verpflichtungszeitraum 5 Jahre
- 6 € je gepflegtem Baum/Jahr
- Nachpflanzung: 55 € / Baum im ersten Verpflichtungsjahr
- Mindestantragsvolumen 100 € / Jahr



Foto: S. Winkel


7

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Biodiversität in Hessen

zu 2) **Förderung von Arten und Lebensräumen d. Hessenliste**

Empfänger	<ul style="list-style-type: none"> • Landkreise, für mit RP vorabgestimmte, selbst oder von Dritten durchgeführte Maßnahmen • Forstämter
Förderform	Vollfinanzierung über Förderprodukte
Schwerpunkte	Arten / Lebensräume der „Hessenliste“ für die: <ul style="list-style-type: none"> • Artenhilfskonzepte (<i>fortlaufend vervollständigt</i>), • Maßnahmenblätter/-pläne (Arten, FFH/VS-Gebiete, NSG) oder • vergleichbare fachliche Grundlagen (von FENA / RP fachlich akzeptiert) existieren
Beauftragung	Regierungspräsidien

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 

Einsatz von Landesmitteln - „Rahmenbedingungen“

1. Erzielung einer großen Breitenwirkung
2. Förderung lokaler und regionaler Initiativen
3. Einbeziehung der UNB, so weit möglich
4. Mitteleinsatz vorrangig zur Realisierung von Maßnahmen über die Kreise / kreisfreien Städte auf freiwilliger Basis
5. Mittel-Bereitstellung nur bei besonderem Landesinteresse:
 - a. Maßnahme eines Maßnahmenplan nach § 5 HAGBNatSchG
 - b. Umsetzung eines Artenhilfsprogramms (HF-FENA, VSW)
 - c. Maßnahme gemäß § 38 Abs. 2 BNatSchG als vorbeugende Schutzmaßnahme auf Grundlage der Hessenliste

9


Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 

Landesmittel „Inhaltliche Rahmenbedingungen“

- Fokussierung auf Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- Förderung von Konzepten nur in Verbindung mit der Umsetzung (Schwerpunkt: Umsetzung)
- Keine Förderungen von Kartierungen
- Keine Doppelförderung
- Keine Förderung laufender Projekte




Foto: Sibylle Winkel
10

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 

Landesmittel: Vorgesehenes Ablaufschema 2016

- **Projektantrag an UNB**
- **Prüfung anhand der Checkliste durch UNB**
(Antrag muss alle erforderlichen, öffentlich-rechtlichen **Genehmigungen** beinhalten)
- **Abstimmung mit ONB**
- **Zuwendungsbescheid / Vereinbarung durch RP / UNB**
- **Durchführung der Maßnahme durch Antragsteller**
(Einstellung in **Projekübersicht** der HBS-Homepage)
- **Rechnung an UNB / fachlich und rechnerisch OK** (einschließlich **Vergabevermerk**)
- **Weiterleitung an ONB zur Rechnungs-gleichung**



11

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 

zu 3) Förderung durch sonstige Mittel:



Empfänger	Juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts
Förderform	<ul style="list-style-type: none"> • Projektförderung (einzeln, abgegrenzt) • Anteils- und Festbetragsfinanzierung • bis 1000 € vereinfachter Verwendungsnachweis
Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Erhaltung der Biodiversität • Unterstützung und Förderung von Maßnahmen zur Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit
Beantragung	<ul style="list-style-type: none"> • Antrag mit entsprechenden Unterlagen an die Stiftung (Kosten-/ Finanzierungsplan usw.) • Maßnahmenbeginn ab Zusage!


Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 


zu 3) **Förderung durch sonstige Mittel:**

Lotto-Tronc

Empfänger	Insbesondere Vereine, Stiftungen des privaten Rechts, Personenkörperschaften, Studentenwerke, Kirchen, kirchliche Einrichtungen, Fördervereine für Schulen und Kitas (auch kommunale)
Förderform	<ul style="list-style-type: none"> • Anteils- und Festbetragsfinanzierung • grundsätzlich max. 500 € (vereinfachtes Förderverfahren)
Schwerpunkte	u.a. für Erhalt und Förderung der Biodiversität in Hessen
Beantragung	<ul style="list-style-type: none"> • Schreiben an Frau Ministerin Hinz • Maßnahmenbeginn ab Zusage!


13

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 

zu 3 c) **sonstige Mittel:** 

- Die Umweltlotterie **GENAU** sieht neben den Individual-Gewinnern jede Woche einen Zusatzgewinn für ein Umwelt- und Naturschutzprojekt vor.
- Lotterie-Gewinner wählen aus geprüften Umweltprojekten ein Wunschprojekt aus, das einen Betrag von **5.000,- €** erhält.
- **Einige Bedingungen für Wunschprojekte:**
 - natürliche oder juristische Person (z.B. Schulen, Kindergärten, Vereine oder Privatpersonen)
 - Projektstandort: Hessen
 - Projekt darf noch nicht abgeschlossen sein
 - Nennung eines/einer Projektverantwortlichen
 - Lotto Hessen will Projekte „vermarkten“

14

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 

Weitere Fördermöglichkeiten

- Ersatzgeld (Eingriffsregelung: ca. 1,5 Mio. EUR/Jahr)
- Für Kommunen in der Städtebauförderung des Landes Hessen gemäß RiLiSE*:
 - ✓ Einsatz von Mitteln für Umwelt- und Naturschutzmaßnahmen im Siedlungsbereich
- Für Kommunen im Dorfentwicklungsprogramm:
 - ✓ Investitionen zur funktionalen Neuordnung und Gestaltung von allgemein zugänglichen Freiflächen

➔ Um **Unterstützung** zu finden und **Netzwerkbildung** zu ermöglichen sollten **Veranstaltungen**/Aktivitäten einerseits sowie **Projekte** andererseits immer in Homepage eingetragen werden.

*Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der nachhaltigen Stadtentwicklung
Internet: <http://umweltministerium.hessen>

15


Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 

Projektübersicht auf der HBS-Webseite
 Projekte nach Registrierung selbst eintragen;
 Ansprechpartner: Herr Krause im HMUKLV (0611 815 1674)

Übersicht laufender und/oder abgeschlossener Projekte,
 Suchkriterien: Tier-/Pflanzenart Lebensraum Landkreis/Stadt Status

Name	Laufzeit	
Anlage von Amphibiengewässer im Schwalm-Eder Kreis	abgeschlossen	Details
Zur Situation der Kreuzotter im hessischen Spessart	Unbefristet	Details

16

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  Biodiversität in Hessen

Wie gehen andere Landkreise vor?

Hintergrund: **Naturmaßnahmen brauchen Zeit – Um bis 2020 Wirkung zu entfalten, müssen wir jetzt handeln!**

- Gründung von AG(n) oder Arbeitskreis(en) – Informationsaustausch, sachkundige Anleitung bei Maßnahmendurchführung
- Prüfung der relevanten A/LR der „Hessenliste“ auf Umsetzung
- Vervollständigung der Kenntnisse über die Schutzgüter, deren Standorte und Dokumentation
- Entwicklung von Projekten außerhalb der Schutzgebiete und Suche nach Projektträgern und „Kümmerern“ in Arbeitsteilung
- Projektbegleitende Öffentlichkeitsarbeit (PM für HBS-Homep., Eintrag in Projektübersicht - Netzworbildung)
- Optimierung des Schutzgebietsmanagements und sukzessive Ergänzung der Maßnahmenpläne (NSG, Natura 2000 etc.) in den kommenden Jahren

17

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  Biodiversität in Hessen



**Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit
und wünsche Ihnen
(und uns allen)
viel Erfolg
... bei der Umsetzung der Hessischen Biodiversitätsstrategie!**

Foto: Sibylle Winkel